



Dr. Christine Rost

EMDR in der Behandlung von akut Traumatisierten

Samstag, den 13.10.2018 in München

Viele Menschen, die eine traumatische Situation erleben, erholen sich spontan davon. Eine kleinere Gruppe hat aber das Risiko, eine PTBS zu entwickeln. Diese Risikogruppe profitiert von einer schnellen, spezifischen Traumatherapeutischen Intervention, wodurch die Krankheitsentwicklung vermindert oder sogar verhindert werden kann.

Wir werden der Frage nachgehen, wie wir entscheiden können, ob eine spezifische psychotherapeutische Behandlung sinnvoll erscheint. Und wir werden die Unterschiede in der Behandlung gegenüber chronisch traumatisierten Menschen klären.

Im Workshop sollen folgende Themen behandelt werden:

- Das *Akut-Protokoll* von Francine Shapiro, welches in den ersten 6 Monaten nach einer akuten Traumatisierung angewendet werden kann.
- Die 2 Versionen der Zukunftsprojektion werden vorgestellt und geübt.
- Die ursprüngliche Form des *EMD* von Francine Shapiro. Sie findet inzwischen wieder Anwendung bei Menschen, die sequenziellen Traumatisierungen ausgesetzt sind, z. B: Soldaten.
- Das *Emergency Response Procedure (ERP)* von Gary Quinn, welches er entwickelt hat als Protokoll für Terroropfer ohne körperliche Verletzungen, aber mit ausgeprägten akuten Belastungsreaktionen.
- Der *Notfallmäßige Einsatz von EMDR* bei Dauerintrusionen.
- Die Gruppenintervention *EMDR-IGPT (Integrated Group Treatment Protocol)* von Jarero, Artis und Hartung, die als Möglichkeit von Großschadensereignissen bei Kindern entwickelt wurde.
- Die Zusammenarbeit mit *Berufsgenossenschaften*, die Unterschiede gegenüber der Behandlung von Kassenpatienten und welche Möglichkeiten der Kooperation es gibt.

Der Inhalt des Seminars wird mit vielen Fallbeispielen aus der Arbeit der Referentin unterlegt.

Dr. Christine Rost ist Fachärztin für Psychosomatische Medizin, Psychotherapie und Frauenheilkunde und ist seit 1998 niedergelassen in eigener Praxis. Seitdem behandelt sie auch akut Traumatisierte und arbeitet mit Berufsgenossenschaften zusammen. Sie ist EMDR-Trainerin und Mitglied in der Arbeitsgruppe Akuttrauma der DeGPT.

Teilnahmevoraussetzung: EMDR-Einführungs-Seminar
Veranstaltungsort: Oberschleißheim / München
Zeit: Samstag, den 13.10.2018 von 9:00 Uhr – 17:30 Uhr
Zertifizierung durch die Kammern: voraussichtlich 8-10 Fortbildungspunkte
Teilnahmegebühren: 210.- € (ab 14 Tage vor Beginn 240.-€).

ANMELDEBEDINGUNGEN:

Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Für eine verbindliche Anmeldung senden Sie uns bitte die Anmeldung zu. Die Teilnahmegebühr wird mit der Anmeldung fällig - entweder per Überweisung an: Benserger Bank BLZ 370 621 24, Kto.-Nr. 107 045 015 / IBAN: DE59 3706 2124 0107 0450 15 BIC: GENODED1BGL oder mit beigefügtem Verrechnungsscheck, der auf den Seminartermin datiert ist.

Ihre Anmeldung wird mit schriftlicher Bestätigung durch das EMDR-Institut Deutschland wirksam.

Die Teilnahmegebühr wird bei Rücktritt/Umbuchung bis 4 Wochen vor dem Termin abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 40,- € zurückerstattet. Bei späterer Abmeldung/Umbuchung kann nur dann eine Rückerstattung erfolgen, wenn der Platz anderweitig vergeben werden kann, eine Bearbeitungsgebühr entsteht auch in diesem Fall. Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen.

Anmeldungen an: EMDR Institut Deutschland, Dolmanstr. 86 b, 51427 Bergisch Gladbach
Tel.: 02204 / 25866 Fax: 02204/ 963182



Weitere Infos, Termine und Veranstaltungsorte finden Sie auf unserer Internetseite www.emdr.de

ANMELDUNG für das Seminar „Akut“ mit Dr. Christine Rost am **13.10.2018:**

Titel/Vorname/Name: _____

e-mail: _____

bei geänderter Anschrift bitte angeben:

Straße: _____ Tel. (privat): _____

PLZ / Wohnort: _____ Tel. (dienstl.): _____

Teilnahmegebühr:

210.- €

Ich habe den Betrag überwiesen

240.- € (ab 14 Tage vor Seminarbeginn)

Verrechnungsscheck anbei

Ich erfülle die Teilnahmevoraussetzungen und erkenne die Anmeldebedingungen an _____
Datum / Unterschrift i